



University of St.Gallen

Institute for Mobility

Hedonismus & Mobilitätswandel

Freude als Treiber der Akzeptanz von Mobilitätsinnovationen

*Dr. Philipp Scharfenberger
Vize-Direktor des Instituts für Mobilität*

SVI Fachtagung Forschung 2026

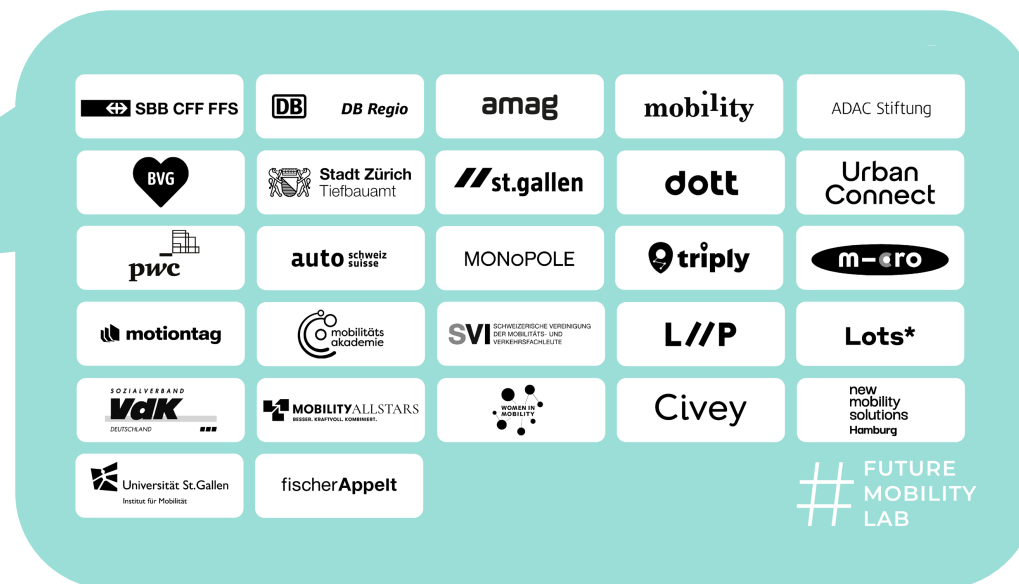
From insight to impact

Unsere Studien der letzten Jahre kommen zu einem ziemlich klaren Bild, wie Mobilitätsverhalten verändert werden kann:



Das Konsortialprojekt «Hedonismus & Mobilitätswandel»

THE FUTURE MOBILITY LAB _



Das Konsortium zur Förderung
nachhaltigen Mobilitätsverhaltens

Die aktuelle (dritte) Studie des Future Mobility Labs

Wie können wir Mobilitätsverhalten durch Spass & Freude verändern? Was lernen wir aus der Vergangenheit? Welche Ideen ergeben sich für die Zukunft?

Was macht das Auto cool & begehrenswert?



Die aktuelle Studie des Future Mobility Labs

Wie können wir Mobilitätsverhalten durch Spass & Freude verändern? Was lernen wir aus der Vergangenheit? Welche Ideen ergeben sich für die Zukunft?

Welche emotionalen Erlebnisse verbindet man mit dem ÖV?
Was macht den ÖV kultig?



Die aktuelle Studie des Future Mobility Labs

Wie können wir Mobilitätsverhalten durch Spass & Freude verändern? Was lernen wir aus der Vergangenheit? Welche Ideen ergeben sich für die Zukunft?



Was hat die Renaissance des Fahrrads verursacht? Wie ist das Velo wieder begehrtest wert geworden?

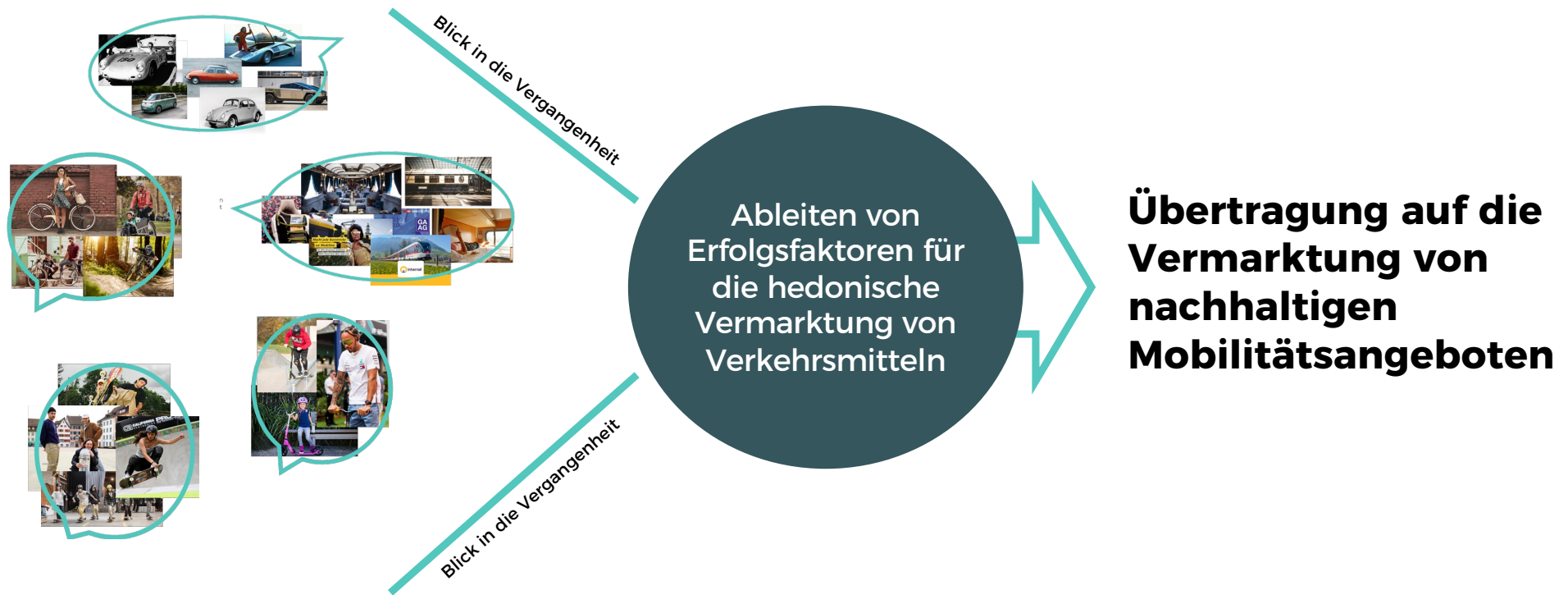


Was macht den Scooter in bestimmten Zielgruppen cool? Und in anderen nicht?



Was können wir aus der Entwicklung der Skaterkultur lernen?

Was lernen wir aus der Vergangenheit? Wie lässt sich dieses Wissen auf nachhaltige Mobilitätsangebote übertragen?



Eine wichtige Erkenntnis: Die Unterscheidung zwischen Verkehrsmittel und Aura

In unserem Kontext überwiegt häufig der rationale Blick auf...



Das Verkehrsmittel /
das Erlebnis selbst



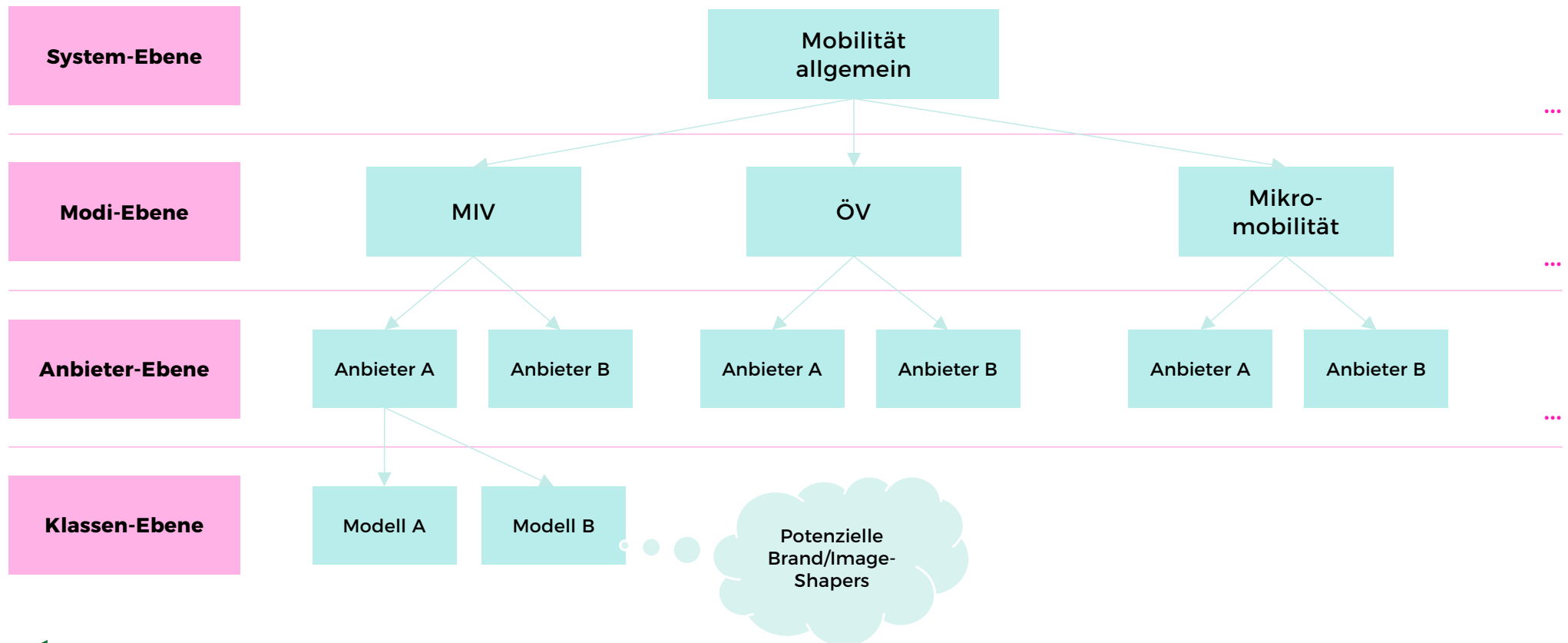
"People don't buy cars,
they buy freedom."

Henry Ford

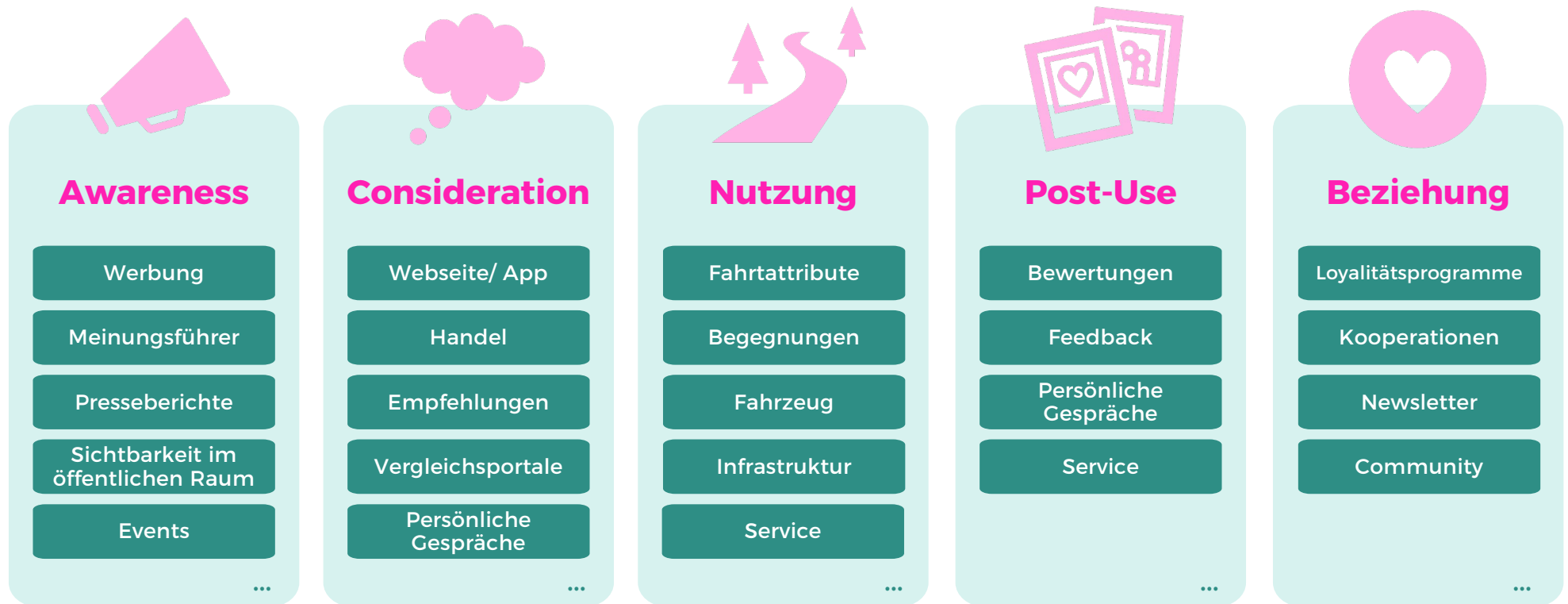
"Products are not just
functional objects; they are
carriers of meaning."

Donald A. Norman

Unterschiedliche Bezugsebenen von Hedonismus

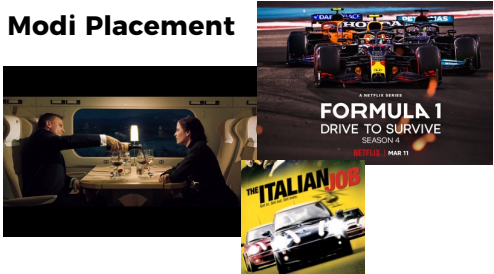


Consumer Touchpoints: mit Freude anreichern



Consumer Touchpoints: mit Freude anreichern

Modi Placement



Szenische Strecken



Frequent-Flyer Programme



Influencer



Begegnungen im ÖV



Image-Shapers

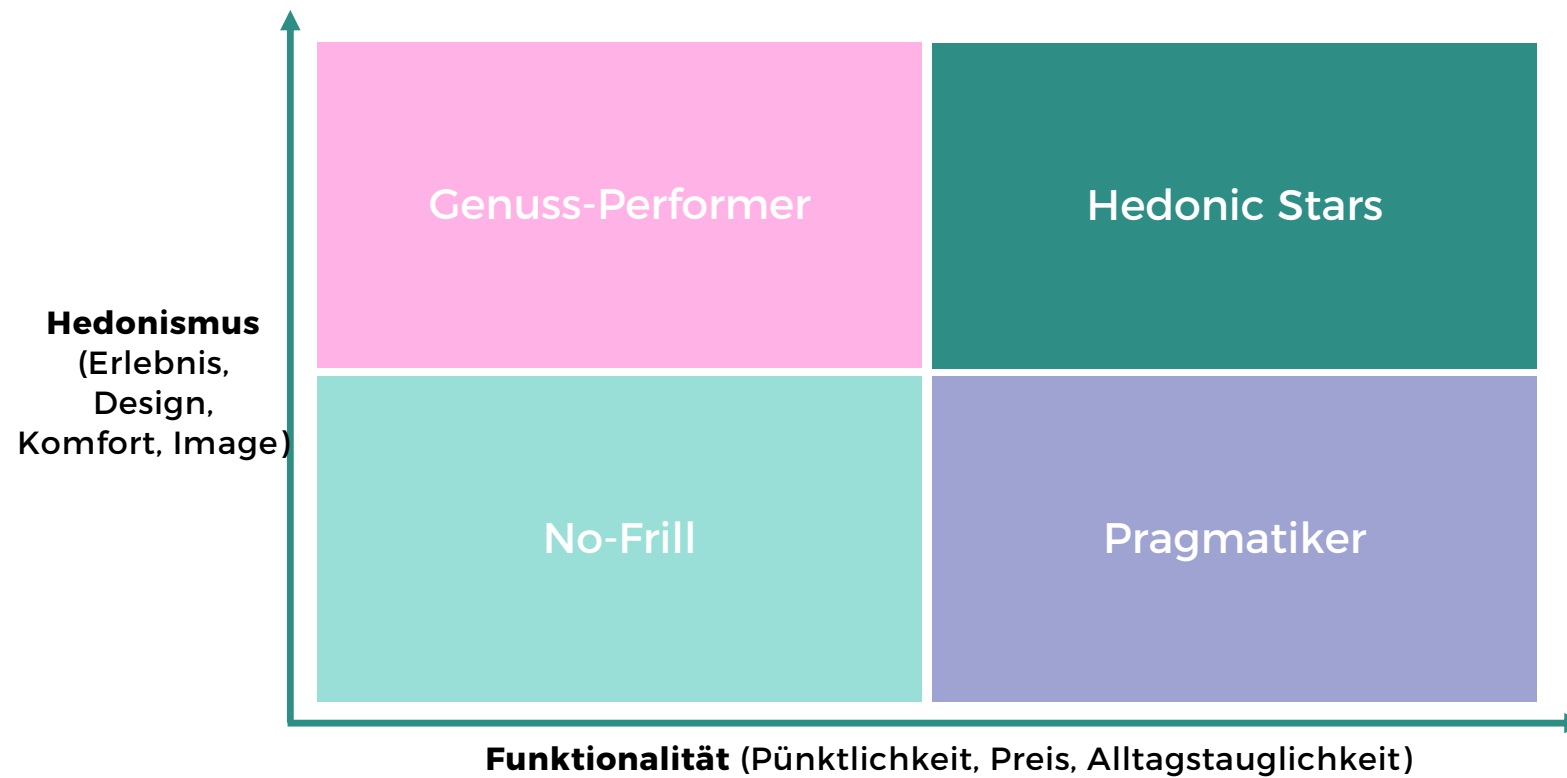


Monochrome Rose by Pippilotti Rist

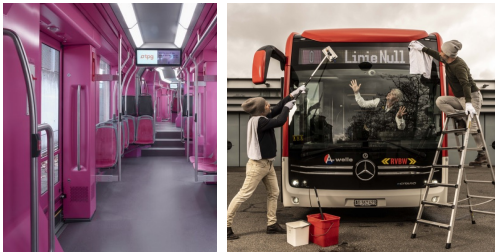
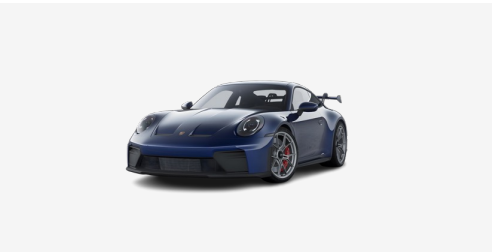
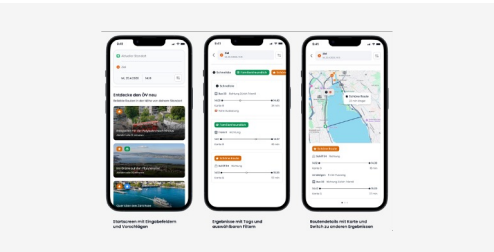
Community Building



Verkehrsmittel Profile



Aktuelle Implikationen und beispielhafte Pilotierungsmaßnahmen

Nutzung von E-Mobilität fördern	Nutzung des ÖV fördern	Nutzung geteilter Mobilität fördern	Multimodalität fördern
Aura der E-Mobilität stärken	Aura des ÖV kultivieren	Sharing emotionalisieren	Multimodalität emotionalisieren
 z. B. durch Image Shapers wie den Renault 5 Turbo 3E (vs. den Ferrari Luce)	 z. B. Kunst im/am öffentlichen Verkehr; analog zu Kunst am Bau	 z. B. Einen bedachten Zugang zu lustvollen Fahrzeugen via Sharing ermöglichen	 z. B. Entwicklung einer App, die Fahrfreude maximiert
	Pilotierung in Kooperation mit...	Pilotierung in Kooperation mit...	Pilotierung in Kooperation mit...
	 Die Riklin Brüder 		  

Relevanz der Erkenntnisse

I.

Entwicklung von Implikationen für
die erfolgreiche Angebotsgestaltung

(Mikro-Ebene)

II.

Hervorheben des allgemeinen hedonischen Potenzials,
das in zukünftigen Mobilitätsentwicklungen liegt

(Makro-Ebene)

Zeitplan für das Projekt

Projektabschnitt / Timing	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
<i>Desk-Research (Literatur & Best-Practice)</i>																			
<i>Experten- und Konsumenteninterviews</i>																			
<i>Entwicklung eines konzeptionellen Rahmens</i>																			
<i>Pilotierung</i>																			
<i>Quantitative Befragung</i>																			
<i>Auswertung & Mediale Aufbereitung</i>																			
<i>Treffen mit Konsortialpartnern</i>																			

Vielen Dank!

Kontakt:

Philipp Scharfenberger
Institut für Mobilität
Universität St.Gallen

Telefon: 071 224 7687

Mail: philipp.scharfenberger@unisg.ch





University of St.Gallen

Institute for Mobility

Hedonismus & Mobilitätswandel

Freude als Treiber der Akzeptanz von Mobilitätsinnovationen

*Dr. Philipp Scharfenberger
Vize-Direktor des Instituts für Mobilität*

SVI Fachtagung Forschung 2026

From insight to impact